

SPD – Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Erbach

Erbach, den 10.04.2024

Die SPD – Fraktion stellt folgenden Antrag zum Tagesordnungspunkt Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024

Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Alle im Stellenplan zurzeit nicht besetzten und freiwerdende Stellen werden mit einer Besetzungs-/Wiederbesetzungssperre versehen. Zu dessen Aufhebung bedarf es eines jeweiligen Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung.

Ausgenommen von dieser Regelung sind die genehmigten Stellen für Erzieherinnen im Bereich der städtischen Kindertagesstätten.

Begründung:

Die Entscheidung über den Stellenplan und damit auch die Zuweisung von Stellen zu einzelnen Bereichen (Struktur des Stellenplans) obliegt der Stadtverordnetenversammlung im Rahmen ihres Budgetrechts.

Um neben dem grundsätzlichen Beschluss des Stellenplans bei der Umsetzung steuernd und priorisierend wirken zu können, ist die Einzelfallentscheidung über die Besetzung bzw. Wiederbesetzung freiwerdender Stellen durch die Stadtverordnetenversammlung notwendig. Hierzu ist es erforderlich, alle Stellen mit einer Besetzungs-/Wiederbesetzungssperre zu versehen.

Diese Regelung soll nicht für die genehmigten Stellen für Erzieherinnen im Bereich der städtischen Kindertagesstätten gelten. Diese Stellen sollen auch künftig ohne individuellen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung besetzt werden können.

Mit freundlichen Grüßen,

Gernot Schwinn
Fraktionsvorsitzender